

The logo of the University of Saarland, featuring a stylized owl in dark blue. The owl is composed of geometric shapes, with its body and wings forming the main structure and its eyes represented by two small circles.

[Weiterbildungs- Studiengang/Studienfach] Name

Abschlussbericht zum internen Akkreditierungsverfahren

Neukonzeption

Qualitätsbüro
akkreditierung@uni-saarland.de

Inhaltsverzeichnis

1	Beschreibung des Vorgehens und Zusammenfassung	1
1.1.	Vorwort.....	1
1.2.	Stellungnahme des Qualitätsbüros.....	1
1.1	Beschlussvorschlag für den Studienausschuss vom Datum.....	1
2	Grundlagen des Berichts.....	2
2.1	Studiengangsdokumente	2
2.2	Übersicht der angewendeten Qualitätsverfahren	2
3	Ergebnisse der Qualitätsverfahren.....	3
3.1	Einordnung in die universitäre Entwicklungsplanung	3
3.2	Plausibilität.....	4
3.3	Studierbarkeit.....	4
3.4	Qualifikationsziele	4
3.5	Vorschläge zur Weiterentwicklung	5

1 Beschreibung des Vorgehens und Zusammenfassung

1.1. Vorwort

Im Wintersemester 20xx/xx wurde in der Fakultät NAME der Bachelor-/Master-Studiengang NAME im Zuge der Neukonzeption einem internen Akkreditierungsverfahren der Universität des Saarlandes (UdS) unterzogen, das im Rahmen der bestehenden Systemakkreditierung der Universität und als Bestandteil des Qualitätsmanagementsystems Lehre und Studium der UdS, die Erfüllung der im Rahmen einer Akkreditierung zu prüfenden Qualitätskriterien gewährleistet und mit der Vergabe eines UdS-Qualitätspasses abschließt (vgl. [UdS-Qualitätspass](#)).

Im vorliegenden Bericht werden die zugrunde gelegten Quellen (Studiengangsdokumente, Expertise der externen Gutachter*innen) genannt und die hieraus abgeleiteten Ergebnisse der einzelnen Qualitätschecks (vgl. [Handreichung Prozessablauf Neukonzeption](#)) skizziert sowie um eine Stellungnahme der Studiengangsverantwortlichen ergänzt.

1.2. Stellungnahme des Qualitätsbüros

Die durchgeführten Qualitätschecks mit Fokus auf Akkreditierungsvorgaben sowie die Machbarkeit und Plausibilität der Studiengangskonzeption wurden in dem Bachelor-/Master-Studiengang NAME der Fachrichtung NAME erfüllt (vgl. Laufzettel des Studiengangs).

Ggf. Prüfeempfehlung(en)¹:

-

Ggf. Änderungsauftrag(en)²:

-

1.1 Beschlussvorschlag für den Studiausschuss vom Datum

¹ Bei einer Prüfeempfehlung handelt es sich um Anmerkungen zum Studienangebot, deren Umsetzung vom Qualitätsbüro dringend empfohlen und durch die Fachverantwortlichen geprüft und ggf. direkt umgesetzt werden sollte.

² Bei einer Änderungsauftrag handelt es sich um Anmerkungen zum Studienangebot, deren Umsetzung für eine Akkreditierung zwingende Voraussetzung ist. Diese Änderungen sind in der Regel unmittelbar nach dem Studiausschuss umzusetzen (siehe Frist).

Der Studienausschuss stimmt in seiner **xxx. Sitzung vom xx.xx.20xx** der Studienordnung und den Fachspezifischen Bestimmungen des **Bachelor-/Master-Studiengangs NAME** zu. Der Studiengang ist damit ab dem Wintersemester **20xx/xx** für einen Akkreditierungszeitraum von 8 Jahren bis zum **Datum** akkreditiert.³ Der Studienausschuss empfiehlt die Umsetzung der Neueinrichtung zum **Wintersemester 20xx/xx**.

Änderungsaufgabe(n) und Prüfeempfehlung(en) – umzusetzen bis zum Datum:
Siehe Stellungnahme des Qualitätsbüros.

2 Grundlagen des Berichts

2.1 Studiengangsdokumente

- Studienfachskizze
- Prüfungsordnung oder Fachspezifische Bestimmungen
- Studienordnung
- Studienverlaufsplan
- Modulhandbuch
- Ggf. Kooperationsvereinbarung(en) mit (internationalen) Hochschulpartnern bei studiengangbezogenen Kooperationen
 - Mit **Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.**

Die oben aufgeführten Studiengangsdokumente wurden vom Dezernat Lehre und Studium im Hinblick auf aktuelle Akkreditierungsvorgaben, Vorgaben des UdS-internen Qualitätsmanagementsystems Lehre und Studiums sowie rechtliche Anforderungen geprüft (vgl. Laufzettel als Anlage zur Beschlussvorlage der Sitzung des Studienausschuss).

2.2 Übersicht der angewendeten Qualitätsverfahren

- Qualitätschecks Neukonzeption (vgl. [Handreichung Prozessablauf Neukonzeption](#))
 - Siehe Qualitätschecks
- Studierendeneinbezug
 - Siehe Stellungnahme der Fachschaft⁴
- Externe Expertise
 1. Schriftliche Stellungnahme von Fachvertreter*innen:
 - Prof. Dr. **Name Vorname** (Universität: Fachgutachten 1) vom **Datum**

³ Gezählt wird bei Neueinrichtungen (!) ab Beginn / Einrichtung des Studiengangs

⁴ Gilt nicht für Weiterbildungs-Studiengänge

- Prof. Dr. [Name Vorname](#) (Universität: Fachgutachten 2) vom [Datum](#)
- 2. Schriftliche Stellungnahme von Berufsvertreter*innen:
 - [Name Vorname](#) (Unternehmen) vom [Datum](#)
- 3. Schriftliche Stellungnahme des/der externen Studierenden:
 - [Name Vorname](#) (Universität) vom [Datum](#)
- Weitere Gespräche mit folgenden Gruppen:
 1. Studiengangsverantwortliche*r / Studienfachberater*in / Studiengangskoordinator*in:
 - [Name Vorname, Funktion, Einrichtung](#)
 2. Ggf. Verwaltungsmitarbeiter*innen (u.a. Studierendensekretariat), insbesondere Prüfungssekretariat und Studienkoordinator*innen:
 - [Name Vorname, Funktion, Einrichtung](#)
- Sonstige Referenzen:
 - [Name, Vorname, Funktion, Einrichtung](#)

3 Ergebnisse der Qualitätsverfahren

Hinweis: Unter den einzelnen Qualitätschecks sind zum einen die Rückmeldungen aufgelistet, die in den Qualitätsverfahren speziell zu diesen Aspekten gegeben wurden. Zum anderen sind auch Anmerkungen aufgelistet, die sich aus den vorliegenden Dokumenten zu diesen Punkten ergeben.

Alle Qualitätschecks wurden gemäß des Prozessablaufs zur Studiengangsneukonzeption (vgl. [Handreichung Prozessablauf Neukonzeption](#)) durchgeführt und im Folgenden zusammenfassend dargestellt. Besonders relevante Punkte sind dabei:

1. Der Bezug zum Universitätsentwicklungsplan⁵
2. Die Plausibilität und Machbarkeit aus Sicht der Gutachter*innen
3. Der Bezug zu den Qualifikationszielen
4. Weitere Prüfschritte durch das Dezernat Lehre und Studium (vgl. Laufzettel und Beschlussvorlage für den Studiausschuss)

3.1 Einordnung in die universitäre Entwicklungsplanung

Die Einführung des ... (vgl. Studienfachskizze).

⁵ [Universitätsentwicklungsplan 2023](#)

3.2 Plausibilität

Q-Checks

Die Plausibilität wurde im Rahmen der Qualitätschecks geprüft. Der angebotene Studiengang trägt zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Universität des Saarlandes bei. Die Studiengangsdokumente sind stringent und logisch aufgebaut und fügen sich stimmig in das Gesamtangebot der Universität des Saarlandes ein.

Gutachten

Ggf. Stellungnahme Fachverantwortliche

3.3 Studierbarkeit

Q-Checks

Basierend auf den dargelegten Studiengangsdokumenten ist das Absolvieren des Studiums in der empfohlenen Regelstudienzeit möglich. Die Studiengangsdokumente entsprechen den Qualitätsstandards der Universität des Saarlandes.

Die Fachschaft ...

Gutachten

Stellungnahme Fachverantwortliche

3.4 Qualifikationsziele

In der folgenden Tabelle über die Einschätzung der Relevanz der Qualifikationsziele der UdS für das Kompetenzprofil der Absolvent*innen des Studiengangs wurde eine Gegenüberstellung der Einschätzung des Fachs und der Fachgutachter*innen vorgenommen.

Qualifikationsziel	Fach	Fachgutachten 1	Fachgutachten 2
Forschungsorientierung			
Interdisziplinarität			
Internationale Orientierung			
Digitale Kompetenzen			
Individuelles Qualifikationsprofil			
Praxisorientierung			
Verantwortung			

Gutachten

Stellungnahme Fachverantwortliche

3.5 Vorschläge zur Weiterentwicklung

Gutachten

Die Gutachter*innen machen folgende Vorschläge zur Weiterentwicklung:

■

Stellungnahme Fachverantwortliche

[Fach]

Abschlussbericht zum internen Akkreditierungsverfahren

Akkreditierungsbestätigung

Der vorliegende Bericht bezieht sich auf die Verfahren in folgenden Studiengängen

[Studiengang 1]

[Studiengang 2]

...

[Studiengang n]

Inhaltsverzeichnis

1. Beschreibung des Vorgehens und Zusammenfassung	1
1.1. Prozess zur Siegelvergabe.....	1
1.2. Stellungnahme des Qualitätsbüros	1
1.3. Beschlussvorschlag des Studiausschusses vom XX.XX.XXXX	2
2. Grundlagen des Berichts.....	3
2.1. Studiengangsdokumente	3
2.2. Durchgeführte Qualitätsverfahren	3
2.3. Statistische Daten	4
3. Ergebnisse der Qualitätschecks	5
a. Studiengangsdokumente und Studieninhalte.....	5
• Studiengangsdokumente	5
• Information/ Beratung.....	5
• Curricularer Aufbau und Studieninhalte.....	5
• Workload.....	6
b. Studiengangsinfrastruktur/ Rahmenbedingungen.....	6
• Prüfungsmanagement	6
• Studienorganisation/ Lehrveranstaltungsmanagement.....	7
• Studierendenmanagement	7
• Facilities und Ausstattung (personell: z.B. Auslastung, Betreuungsrelation; sächlich: z.B. Lerninfrastruktur, Raumsituation).....	8
4. Bezug zu den Qualifikationszielen der Universität des Saarlandes.....	9
5. Qualitätssicherung und Weiterentwicklung.....	12
• Maßnahmen der Qualitätssicherung des Studiengangs	12
• Geplante Studiengangsänderungen	12
• Anregungen/ Vorschläge zu Entwicklungsmöglichkeiten.....	13
Anlagen.....	14
Anlage 1: Statistische Daten (Stand XXX/19).....	14
Anlage 2: Soll-Ist-Vergleich Qualifikationsziele.....	15

1. Beschreibung des Vorgehens und Zusammenfassung

1.1. Prozess zur Siegelvergabe

Im [Semesterangabe] wurden in der XXX Fakultät die Studiengänge XXX sowie XXX einem turnusmäßigen, internen Akkreditierungsbestätigungsverfahren der Universität des Saarlandes (UdS) unterzogen, das im Rahmen der bestehenden Systemakkreditierung der Universität und als Bestandteil des Qualitätsmanagementsystems Lehre und Studium der UdS, die Erfüllung der im Rahmen einer Akkreditierung zu prüfenden Qualitätskriterien gewährleistet und mit der Vergabe eines UdS-Qualitätspasses abschließt.¹

Die Prüfungen (Qualitätschecks) im Rahmen der UdS-Akkreditierungsverfahren sowie die Dokumentation und Begleitung der Verfahren erfolgen unter Verantwortung der Vizepräsidentin oder des Vizepräsidenten für Lehre und Studium und beziehen sich auf zu erfüllende **formale** sowie **fachlich-inhaltliche Vorgaben** der Studienakkreditierungsverordnung (StAkkrV) des Saarlandes (veröffentlichte Fassung vom 09. August 2018) und werden vom Qualitätsbüro durchgeführt. Darüber hinaus wird für die fachlich-inhaltliche Prüfung, auf Basis von schriftlichen Stellungnahmen externe Expertise (i.d.R. durch 2 Fachvertreter*innen² min. 1 Berufsvertreter*in und min. 1 Studierende*r) in die Verfahren einbezogen. Den Gutachter*innen wird die Möglichkeit zum Austausch gegeben.

Auf Basis der in einem ausführlichen, internen Akkreditierungsbericht dargestellten Verfahrensergebnisse sowie der Stellungnahme des Qualitätsbüros wird die Entscheidung über die Akkreditierung (ggf. mit Auflagen) vom Studienausschuss getroffen und in einem Qualitätsregister dokumentiert.

1.2. Stellungnahme des Qualitätsbüros

Die durchgeführten Qualitätschecks bzgl. der Studieninhalte, Qualifikationsziele, Studiengangsbedingungen und qualitätssichernden Maßnahmen wurden in dem o.g. Studiengängen [mit Ausnahme der u.g. Auflage/n] grundsätzlich erfüllt.

Im Akkreditierungsbestätigungsverfahren wurden von den befragten Personengruppen insbesondere XXX hervorgehoben. XXX

Das Fach hat anhand der Studienfachskizze(n) dargestellt, über welche Merkmale das Profil des Studiengangs/der Studiengänge zu den Qualifikationszielen beiträgt und welche Berufsfelder adressiert werden. Über einen Soll/Ist-Vergleich wurde die Umsetzung der Qualifikationsziele durch die Fachgutachten sowie anhand der Rückmeldungen der Absolvent*innen zum gewonnen Kompetenzprofil bewertet. Eine grundsätzliche Übereinstimmung der Soll-Festlegungen des Studiengangs/der Studiengänge mit den Rückmeldungen der Absolvent*innen und Fachgutachten liegt vor. Das Berufsgutachten hat eine grundsätzlich [hohe/angemessene] Praxisorientierung bescheinigt.

ggf. Herleitung/Begründung der Auflage

¹ Vgl. UdS Qualitätspass / Fassung von April 2023

² i.d.R. Hochschullehrer*innen

Auflage/n:

1. XXX.

Zur Weiterentwicklung der Studiengänge wird/werden darüber hinaus folgende **Empfehlung/en** ausgesprochen:

1. XXX
2. XXX.

Anregungen:

1. XXX
2. XXX.

1.3. Beschlussvorschlag des Studienausschusses vom XX.XX.XXXX

Der Studienausschuss beschließt die Akkreditierungsbestätigung der Studiengänge XXX, XXX sowie XXX ab dem 01.10.2020 für einen Akkreditierungszeitraum von insgesamt 8 Jahren bis zum XX.XX.XXXX. Der Studiengang XXX wird zunächst unter Auflage/n für ein Jahr bis zum XX.XX.XXXX reakkreditiert. Bei Erfüllung der Auflage/n verlängert sich der Reakkreditierungszeitraum automatisch auf den Regelzeitraum von acht Jahren bis zum XX.XX.XXXX.

Auflage/n:

XXX

Zur Weiterentwicklung beschließt der Studienausschuss die im Bericht genannten Empfehlungen.

2. Grundlagen des Berichts

2.1. Studiengangsdokumente

Prüfungsordnung:

- Prüfungsordnung der XXX Fakultät vom XX.XX.XXXX
- Fachspezifische Bestimmungen zur Prüfungsordnung für das Studienfach XXX vom XX.XX.XXXX.

Studienordnung:

- Studienordnung für das Studienfach XXX vom XX.XX.XXXX.

Modulhandbücher:

- Modulhandbuch für das Studienfach XXX vom XX.XX.XXXX.

Studienplan:

- Studienpläne der zu reakkreditierenden Studiengänge in den Fassungen von XXX.

Die oben aufgeführten Studiengangsdokumente wurden vom Dezernat Lehre und Studium im Hinblick auf die Einhaltung formaler Vorgaben sowie rechtlicher Anforderungen geprüft. Die Qualitätsstandards, die sich aus den Akkreditierungsvorgaben sowie den Vorgaben aus dem Qualitätsmanagementsystem Lehre und Studium an die Ordnungsdokumente ergeben, sind grundsätzlich erfüllt. Änderungsbedarf ergibt sich im Folgenden:

- XXX
- XXX.

Die Studienfachskizzen der Studiengänge wurden im Rahmen des Akkreditierungsbestätigungsverfahrens aktualisiert (vgl. Anlage 3). Ein aktuelles Diploma Supplement liegt vor.

2.2. Durchgeführte Qualitätsverfahren

- **Studierendenbefragung:**

Online-Studierendenfeedbacks (KSF), durchgeführt vom XX.XX.XXXX bis zum XX.XX.XXXX sowie ergänzendes Online-Feedback vom XX.XX.XXXX bis zum XX.XX.XXXX (insgesamt XX Studierende):

Studiengang 1: XX Studierende

Studiengang 2: XX Studierende

...

Studiengang n: XX Studierende.

Ergänzendes Gespräch mit der Fachschaft Romanistik am XX.XX.XXXX.

- **Absolvent*innenbefragung:**

Online durchgeführt vom XX.XX.XXXX bis zum XX.XX.XXXX (insgesamt XX Absolvent*innen):

Studiengang 1: XX Studierende

Studiengang 2: XX Studierende

...

Studiengang n: XX Studierende.

- **Externe Expertise:**

1. Schriftliche Stellungnahmen von Fachvertreter*innen:
 - Prof. Dr. XXX (Universität XXX, Fachgutachten 1) vom XX.XX.XXXX
 - Prof. Dr. XXX (Universität XXX, , Fachgutachten 2) vom XX.XX.XXXX.
 2. Schriftliche Stellungnahme von Berufsvertreter*innen:
 - XXX ([Unternehmen, Standort]) vom XX.XX.XXXX.
 3. Schriftliche Stellungnahme der externen Studierenden:
 - XXX (Universität XXX) vom XX.XX.XXXX.
- **Weitere Qualitätsgespräche mit folgenden Gruppen:**
 1. Verwaltungsmitarbeiter*innen, insbesondere Prüfungswesen und Studien-koordination: Durchgeführt am XX.XX.XXXX
 2. Lehrende: Durchgeführt am XX.XX.XXXX mit Lehrenden der Fachrichtung am XX.XX.XXXX.
 3. Studiengangsverantwortliche: Durchgeführt am XX.XX.XXXX mit XXX sowie XXX.
 - **Sonstige Referenzen:** Evaluationsleitfaden der Fakultät XXX in der Fassung von XXX, Studieneingangsbefragung XXX, XXX.

2.3. Statistische Daten

Statistische Kennwerte im Bereich Lehre und Studium wurden bzgl. qualitätsbezogener Fragestellungen vom Dezernat Lehre und Studium für das Jahr XXX/XXXX detailliert ausgewiesen, siehe Anlage 1. Darüber hinaus werden die stat. Kennzahlen im Rahmen des Qualitätsbarometers Lehre und Studium einem jährlichen Monitoring unterzogen.

3. Ergebnisse der Qualitätschecks

Hinweis: Unter den einzelnen Qualitätschecks sind zum einen die Rückmeldungen aufgelistet, die in den Qualitätsverfahren speziell zu diesen Aspekten gegeben wurden. Zum anderen sind auch Anmerkungen aufgelistet, die sich aus den vorliegenden Dokumenten und/oder statistischen Daten zu diesen Punkten ergeben.

a. Studiengangsdokumente und Studieninhalte

- Studiengangsdokumente

Q-Check

Sind die Studiengangsdokumente aktuell, vollständig und entsprechen der Lehrpraxis?

Rückmeldungen aus Qualitätsverfahren	Quelle
Stellungnahme Fachverantwortliche	

- Information/ Beratung

Q-Check

Sind die Online-Informationen über das Studienfach aktuell und vollständig?
Sind die Ansprechpartner den Studierenden bekannt?
Sind die Beratungsangebote zum Studienfach für die Studierenden hilfreich?

Rückmeldungen aus Qualitätsverfahren	Quelle
Stellungnahme Fachverantwortliche	

- Curricularer Aufbau und Studieninhalte

Q-Check

Sind die Zielsetzung des Studiengangs und das Curriculum stimmig aufeinander bezogen? Entsprechen curricularer Aufbau und Studieninhalte der gängigen Lehrpraxis und stimmen sie in der Praxis mit den Erwartungen der Studierenden überein?

Rückmeldungen aus Qualitätsverfahren	Quelle
Stellungnahme Fachverantwortliche	

• **Workload**

Q-Check

Ist der studentische Arbeitsaufwand für das Studienfach in der Praxis angemessen?

Rückmeldungen aus Qualitätsverfahren	Quelle
Stellungnahme Fachverantwortliche	

b. Studiengangsinfrastruktur/ Rahmenbedingungen

• **Prüfungsmanagement**

Q-Check

Sind die in der Prüfungsordnung geregelten Abläufe angemessen und effizient umgesetzt?
Ist die Prüfungsichte angemessen?

Rückmeldungen aus Qualitätsverfahren	Quelle

Stellungnahme Fachverantwortliche	

- Studienorganisation/ Lehrveranstaltungsmanagement

Q-Check	Fördert die Ausgestaltung der studienorganisatorischen Abläufe den effizienten Studienablauf?
	Unterstützt das Angebot an Lehrveranstaltungen einen zügigen Studienverlauf?
	Werden innovative und an die Fächerkultur sowie das Studiengangskonzept angepasste Lehr-/Lernformen verwendet?

Rückmeldungen aus Qualitätsverfahren	Quelle
Stellungnahme Fachverantwortliche	

- Studierendenmanagement

(Bewerbung/Zugang/Zulassung, vgl. Anzahl der Studienbewerbungen und Erstsemesterzahl, Studierendenzahl, erfolgreicher Studienabschluss)

Q-Check	Sind die Zugangs- und Zulassungsverfahren transparent und in der Praxis effizient umgesetzt?
	Besteht weiterhin Bedarf / Nachfrage für das Studienfach?
	Ist die Zahl der erfolgreichen Studienabschlüsse vor dem Hintergrund der Zahl der Erstsemester (zeitversetzt) nachvollziehbar?

Rückmeldungen aus Qualitätsverfahren	Quelle
Stellungnahme Fachverantwortliche	

- **Facilities und Ausstattung** (personell: z.B. Auslastung, Betreuungsrelation; sächlich: z.B. Lerninfrastruktur, Raumsituation)

Die Bewertung der Ressourcenausstattung orientiert sich am Ist-Stand (vgl. Anlage 4) sowie – sofern vorliegend – an den Planungen der Fachrichtung. Falls sich innerhalb des Reakkreditierungszeitraums signifikante Änderungen an den einbezogenen Ressourcen bzw. am Bedarf des Studienfachs mit absehbaren Auswirkungen auf die Studienqualität ergeben, findet eine Neubewertung der Sachlage ggf. unter Einbezug zusätzlicher Qualitätsverfahren statt.

Q-Check

Ist die Realisierbarkeit des Studienfachs aus Ressourcensicht prinzipiell gegeben?

Rückmeldungen aus Qualitätsverfahren	Quelle
Stellungnahme Fachverantwortliche	

4. Bezug zu den Qualifikationszielen³ der Universität des Saarlandes

vgl. Soll-Ist-Vergleich der Qualifikationsziele aller Studiengänge / Anlage 2.

Q-Check

Trägt das Studienfach in der Praxis zu den Qualifikationszielen der UdS bei?

Hinsichtlich einzelner Qualifikationsziele wurden aus den Qualitätsverfahren folgende Rückmeldungen gegeben	Quelle
Forschungsorientierung	
Eine grundsätzliche Übereinstimmung der Soll-Festlegungen der Studiengänge mit den Rückmeldungen der Absolvent*innen und Fachgutachten liegt vor. Ausnahme: In den Studiengängen XXX ist anhand der Rückmeldungen der Absolvent*innen und Fachgutachten eine Einstufung zu „XXX“ zu prüfen.	Soll-/Ist-Vergleich
XXX [Best-practices].	
XXX [ggf. Verbesserungsvorschläge]	
Interdisziplinarität	
Eine grundsätzliche Übereinstimmung der Soll-Festlegungen der Studiengänge mit den Rückmeldungen der Absolvent*innen und Fachgutachten liegt vor. Ausnahme: In den Studiengängen XXX ist anhand der Rückmeldungen der Absolvent*innen und Fachgutachten eine Einstufung zu „XXX“ zu prüfen.	Soll-/Ist-Vergleich
XXX [Best-practices].	
XXX [ggf. Verbesserungsvorschläge]	
Digitale Kompetenzen	
Eine grundsätzliche Übereinstimmung der Soll-Festlegungen der Studiengänge mit den Rückmeldungen der Absolvent*innen und Fachgutachten liegt vor. Ausnahme: In den Studiengängen XXX ist anhand der Rückmeldungen der Absolvent*innen und Fachgutachten eine Einstufung zu „XXX“ zu prüfen.	Soll-/Ist-Vergleich
XXX [Best-practices].	
XXX [ggf. Verbesserungsvorschläge]	
Internationale Ausrichtung	
Eine grundsätzliche Übereinstimmung der Soll-Festlegungen der Studiengänge mit den Rückmeldungen der Absolvent*innen und Fachgutachten liegt vor. Ausnahme: In den Studiengängen XXX ist	Soll-/Ist-Vergleich

³ vgl. [Weitergehende Informationen auf der UdS Webseite zu Qualifikationszielen](#)

anhand der Rückmeldungen der Absolvent*innen und Fachgutachten eine Einstufung zu „XXX“ zu prüfen.	
XXX [Best-practices].	
XXX [ggf. Verbesserungsvorschläge]	

Individuelles Qualifikationsprofil

Eine grundsätzliche Übereinstimmung der Soll-Festlegungen der Studiengänge mit den Rückmeldungen der Absolvent*innen und Fachgutachten liegt vor. Ausnahme: In den Studiengängen XXX ist anhand der Rückmeldungen der Absolvent*innen und Fachgutachten eine Einstufung zu „XXX“ zu prüfen.	Soll-/Ist-Vergleich
XXX [Best-practices].	
XXX [ggf. Verbesserungsvorschläge]	

Praxis- und Berufsorientierung

Eine grundsätzliche Übereinstimmung der Soll-Festlegungen der Studiengänge mit den Rückmeldungen der Absolvent*innen und Fachgutachten liegt vor. Ausnahme: In den Studiengängen XXX ist anhand der Rückmeldungen der Absolvent*innen und Fachgutachten eine Einstufung zu „XXX“ zu prüfen.	Soll-/Ist-Vergleich
XXX [Best-practices].	
XXX [ggf. Verbesserungsvorschläge]	

Verantwortliches Handeln

Eine grundsätzliche Übereinstimmung der Soll-Festlegungen der Studiengänge mit den Rückmeldungen der Absolvent*innen und Fachgutachten liegt vor. Ausnahme: In den Studiengängen XXX ist anhand der Rückmeldungen der Absolvent*innen und Fachgutachten eine Einstufung zu „XXX“ zu prüfen.	Soll-/Ist-Vergleich
XXX [Best-practices].	
XXX [ggf. Verbesserungsvorschläge]	

Stellungnahme Fachverantwortliche zu den Qualifikationszielen:

Qualifikationsziel Forschungsorientierung:
→ XXX

Qualifikationsziel Interdisziplinarität:
→ XXX

Qualifikationsziel Digitale Kompetenzen:
→ XXX

Qualifikationsziel Internationale Ausrichtung:
→ XXX

Qualifikationsziel Individuelles Qualifikationsprofil:
→ XXX

Qualifikationsziel Praxis- und Berufsorientierung:

→ XXX

Qualifikationsziel Verantwortliches Handeln:

→ XXX

5. Qualitätssicherung und Weiterentwicklung

- Maßnahmen der Qualitätssicherung des Studiengangs
(z.B. Befragungen, Feedbackmöglichkeiten für Studierende etc.)

Q-Check	Werden qualitätssichernde und qualitätsentwickelnde Instrumente genutzt? Werden die Lehrveranstaltungsevaluationen gemäß Fakultätsleitfaden durchgeführt? Konnten ggf. in der Vergangenheit erfasste Defizite durch entsprechende Maßnahmen behoben bzw. Verbesserungsvorschläge aufgegriffen werden? Sind ggf. geplante Maßnahmen zur Weiterentwicklung des Studienfachs geeignet?
---------	---

Rückmeldungen aus Qualitätsverfahren	Quelle
Stellungnahme Fachverantwortliche	

- Geplante Studiengangsänderungen

Stellungnahme Fachverantwortliche

- Anregungen/ Vorschläge zu Entwicklungsmöglichkeiten

Zusammenfassung Handlungsfelder		vgl.
Handlungsempfehlungen: – XXX – XXX – XXX Anregungen: – XXX – XXX XXX.		
Stellungnahme Fachverantwortliche		
Die Handlungsfelder wurden mit den Fachverantwortlichen im Rahmen des Abschlussgesprächs abgestimmt.		

Anlagen

Anlage 1: Statistische Daten (Stand XXX/19)

- Auslastung der Fachrichtung (gesamt)

Fach-/Einrichtung	wiss. Personal [VZÄ]	VuT- Personal [VZÄ]	Lehr- aufträge [SWS/Semes- ter]	Auslastung [%]			Studierende [VZÄ]	Studienanfänge r*innen [VZÄ]	Betreuungs- relation	Lehrauftragsanteil [%]
	Stand: XX.XX.XXXX	Stand: XX.XX.XXXX	Studienjahr XXX/XXX	RSZ	RSZ+2	alle	Stand: XX.XX.XXXX	Σ Studienjahr XXX/XXX	Stand: XX.XX.XXXX	Stand: XX.XX.XXXX

- Studienfächer und Studierende

Fach	Abschlussart	Studienfachart	Studierende [Fachfälle]	Studierende innerhalb Regelstudienzei- t [Fachfälle]	Studierende mit ausl. HZB [Fachfälle]	Erstsemester- Studierende [Fachfälle]	Studienanfän- ger*innen [Fachfälle]	Erfolgreiche Studienabschlüsse [Fachfälle]	Abschlüsse in RSZ + 2 [Fachfälle]	Durchschnittl. Studiendauer [Fachsemester]
			WS 18/19	WS 18/19	WS 18/19	Studienjahr 2018/19	Studienjahr 2018/19	Kalenderjahr 2018 (Stand: 06.09.2019)	Kalenderjahr 2018 (Stand: 06.09.2019)	Kalenderjahr 2018 (Stand: 06.09.2019)

- Studienfächer und Kapazitätsdaten

Fach	Abschlussart	Studienfachart	Zulassung		Importanteil	Studienplätze	Studien- bewerbungen	Erstsemester- auslastung [%]	Schwund- Ausgleichs- faktor	Kohorten- semester mit größtem Schwund
			WS 18/19	SS 2019						

Anlage 2: Soll-Ist-Vergleich Qualifikationsziele

Q-Ziele	Studiengang		
	Studienfach- skizze	Absolvent*in- nen ⁴	Fachgutachten
Forschungs- / Wissenschaftsorientierung			
Interdisziplinarität			
Internationale Ausrichtung			
Individuelles Qualifikationsprofil			
Praxis- und Berufsorientierung			
Verantwortliches Handeln			
Anzahl Befragter			

Q-Ziele	Studiengang		
	Studienfach- skizze	Absolvent*in- nen	Fachgutachten
Forschungs- / Wissenschaftsorientierung			
Interdisziplinarität			
Internationale Ausrichtung			
Individuelles Qualifikationsprofil			
Praxis- und Berufsorientierung			
Verantwortliches Handeln			
Anzahl Befragter			

⁴ Bei den Absolvent*innen erfolgt eine Einstufung durch das Qualitätsbüro anhand der Rückmeldungen zum gewonnen Kompetenzprofil aus der Absolvent*innenbefragung.